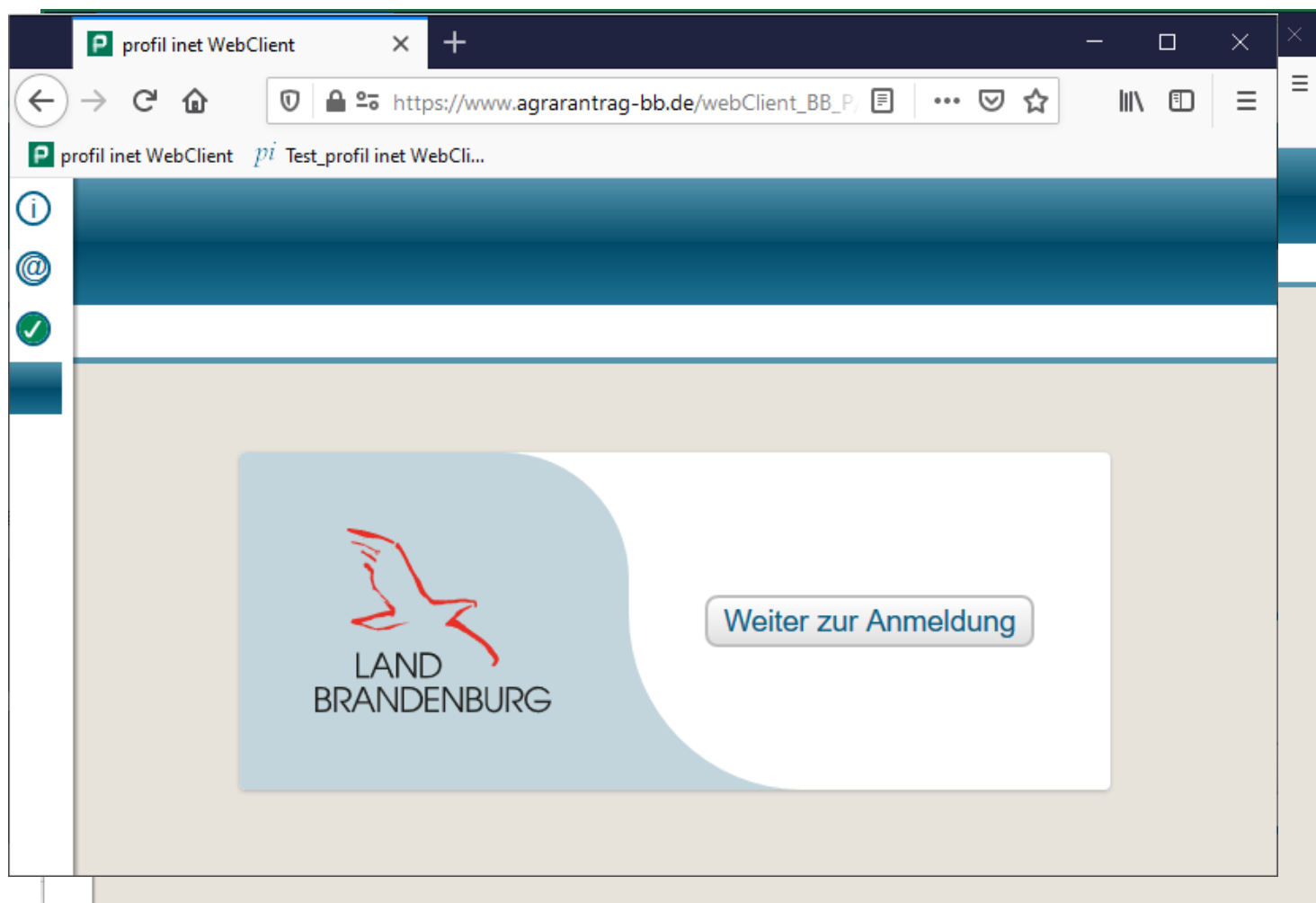


# Agrarförderung 2024

## WebClient Allgemeines und Neues

## Anmeldung

# <https://www.agrarantrag-bb.de/>



## Anmeldung

# Willkommen bei Agrarantrag BB

Melden Sie sich an, um Fördermittel online zu verwalten

 BNR-ZD und PIN (ZID) 

 Mit authega-Zertifikat 

**authega-Zertifikat erneuern**

 Mit Agrarantrag BB 

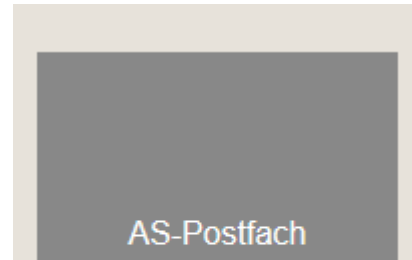



## Verfahren auswählen

The screenshot shows a web browser window with the URL [https://www.agrarantrag-bb.de/webClient\\_BB\\_P/#dashboard](https://www.agrarantrag-bb.de/webClient_BB_P/#dashboard). The browser's address bar and tabs are visible. The page header is dark blue and contains the text "Benutzername: [redacted]" and a "Abmelden" button. Below the header, there is a section titled "Wählen Sie das Verfahren" (Select the procedure). This section contains a grid of 19 grey rectangular buttons, each representing a different funding procedure. The buttons are arranged in three rows: the first row has 6 buttons, the second row has 6 buttons, and the third row has 7 buttons. The button for "Agrarförderantrag 2024" is highlighted with a red border. The other buttons include "Agrarförderantrag 2017", "ELER-Antrag 2018", "Agrarförderantrag 2018", "ELER-Antrag 2019", "Agrarförderantrag 2019", "ELER-Antrag 2020", "Agrarförderantrag 2020", "ELER-Antrag 2021", "Agrarförderantrag 2021", "ELER-Antrag 2022", "Agrarförderantrag 2022", "ELER-Antrag 2023", "Agrarförderantrag 2023", "ELER-Antrag 2024", and "AS-Postfach".



Row	Column	Procedure Name
1	1	Agrarförderantrag 2017
1	2	ELER-Antrag 2018
1	3	Agrarförderantrag 2018
1	4	ELER-Antrag 2019
1	5	Agrarförderantrag 2019
1	6	ELER-Antrag 2020
2	1	Agrarförderantrag 2020
2	2	ELER-Antrag 2021
2	3	Agrarförderantrag 2021
2	4	ELER-Antrag 2022
2	5	Agrarförderantrag 2022
2	6	ELER-Antrag 2023
3	1	Agrarförderantrag 2023
3	2	ELER-Antrag 2024
3	3	Agrarförderantrag 2024
3	4	AS-Postfach

## Antragstellerpostfach








profil AS-Postfach 


AS-Postfach > Postfach-Auswahl


 Postfach 12969   Neue Nachricht



Ordner

-  Posteingang
-  Entwürfe
-  Gesendet
-  Archiv
-  Papierkorb

Weitere Ansichten

-  Alle Nachrichten

 **Einstellungen**

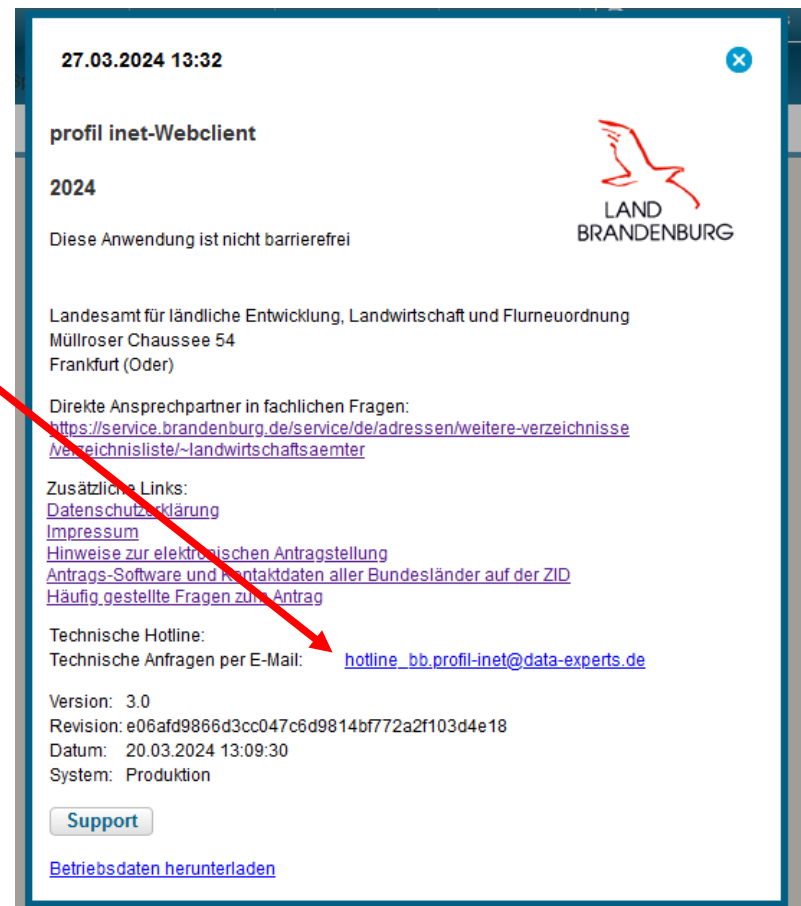
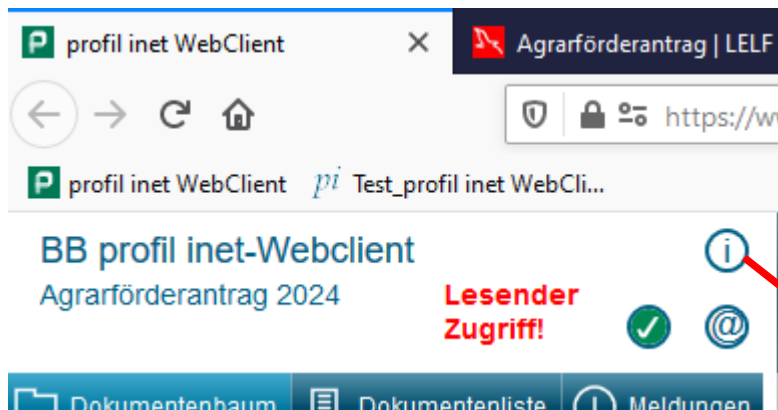
Einstellungen  Speichern 

Ich möchte per E-Mail informiert werden, wenn in diesem Postfach eine neue Nachricht eingegangen ist.

E-Mail-Adresse:

## Support (technische Hilfe)

- per Mail vom 27. März bis 15. Mai 2024 von 08:00 bis 18:00 Uhr  
**hotline\_bb.profil-inet@data-experts.de**



## Stammdaten

### Steuernummern

#### 1.5 Angaben zur Feststellung des Betriebssitzes

Zuständiges Finanzamt:

Brandenburg - 3048



Wirtschaftsidentifikationsnummer:



Mir liegt keine Wirtschaftsidentifikationsnummer vor.

Steuernummer für Einkommens-  
/Körperschaftsteuer:



Umsatzsteuer-ID-Nummer:



persönliche Steueridentifikationsnummer:



## Weitere Angaben Tierbestandsnachweis

Tierbestandsnachweis						
Tierart	Code	Umrechnungsschlüssel in GVE / RGV	Durchschnitts- tierbestand [in Stück] (inklusive Pensionstiere)	Durchschnitts- tierbestand [in GVE/RGV] (inklusive Pensionstiere)	Durchschnitts- tierbestand [in Stück] (inklusive Pensionstiere)	
			im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2024	im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2024	im Zeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2024	
			für Beantragung ÖR4	für Beantragung ÖR4		
1	2	3	4	5	6	
Kälber und Jungvieh unter 6 Monaten	01	0,4000	4,5	1,80	4,5	
Rinder von 6 Monaten bis 2 Jahre	05	0,6000				
Rinder über 2 Jahre	06	1,0000				
Milchkühe	16	1,0000				
Mutter- und Ammenkühe	17	1,0000				
Mutterschafe	22	0,1500				
Schafe von mehr als 1 Jahr (außer Mutterschafe)	23	0,1500				
Mutterziegen	30	0,1500				
Ziegen von mehr als 1 Jahr (außer Mutterziegen)	31	0,1500				
Equiden (Pferde, Ponys, Esel) unter 6 Monaten	40	0,5000				
Equiden (Pferde, Ponys, Esel) über 6 Monaten	41	1,0000				
Ferkel	53	0,0200				
Zuchtschweine > 50 kg (einschließlich Wildschweine)	55	0,5000				



## Sammelantrag

### Anträge im Rahmen der Einkommensgrundstützung und der Einkommensstützung 2024

gemäß Verordnung (EU) 2021/2115 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 02.12.2021

Endtermin für die Antragstellung bei der zuständigen Behörde: **15. Mai 2024**

#### 1. Antrag auf Gewährung der Einkommensgrundstützung



Ich beantrage die Einkommensgrundstützung für die förderfähigen Flächen, die im Flächennachweis gekennzeichnet sind und die mir am 15.5. des Antragsjahres zur Verfügung stehen.

#### 2. Antrag auf Gewährung der Umverteilungseinkommensstützung



Zusätzlich zur Einkommensgrundstützung beantrage ich für die förderfähigen Flächen die Umverteilungseinkommensstützung. Mir ist bekannt, dass die Umverteilungseinkommensstützung für maximal 60 ha gewährt werden kann.

Für den Fall, dass sich mein Betrieb nach dem 01. Juni 2018 aufgespalten hat oder mein Betrieb aus einer solchen Aufspaltung hervorgegangen ist, erkläre ich, dass dies nicht einzig zu dem Zweck erfolgt ist, um in den Genuss der Umverteilungseinkommensstützung zu kommen.

**Haken sind vorbelegt und sollten nicht entfernt werden!!!**

## Angaben „aktiver Landwirt“

### Zusatzangaben aktiver Landwirt (1)

#### Zusätzliche Angaben zur Prüfung der Eigenschaft „aktiver Landwirt“

**Hinweis:**  
Alle Bezugnahmen auf den Antragsteller bzw. Betriebsinhaber gelten unabhängig von der Zahl und dem Geschlecht der Antrag stellenden Person.

Der Nachweis der Mitgliedschaft zur Unfallversicherung wurde im Vorjahr durch einen Beitrags- bzw. Zuständigkeitsbescheid der folgenden Versicherung erbracht:

Ich beantrage **erstmalig** Direktzahlungen.

Ja  Nein

oder

#### Zusätzliche Angaben zur Prüfung der Eigenschaft „aktiver Landwirt“

**Hinweis:**  
Alle Bezugnahmen auf den Antragsteller bzw. Betriebsinhaber gelten unabhängig von der Zahl und dem Geschlecht der Antrag stellenden Person.

Der Nachweis der Mitgliedschaft zur Unfallversicherung wurde im Vorjahr durch einen Beitrags- bzw. Zuständigkeitsbescheid der folgenden Versicherung erbracht:

Ich beantrage **erstmalig** Direktzahlungen.

Ja  Nein

Datum der Gründung oder das Datum der Übernahme des Betriebes:

**Meine Angaben haben sich gegenüber dem Vorjahr geändert oder einer der folgenden Punkte trifft zu:**

- bei erstmaliger Beantragung der Direktzahlungen
- bei Direktzahlungen weniger als 5.000 Euro im Vorjahr
- bei Anwendung der VO (EG) Nr. 883/2004
- bei Angabe einer sozialversicherungspflichtigen Arbeitskraft

## Anträge Öko-Regelungen

### Antrag auf Zahlungen für Öko-Regelungen

Ich beantrage gem. GAP-Direktzahlungen-Gesetz § 18 eine Unterstützung für die freiwillig übernommenen Verpflichtungen zur Einhaltung folgender Öko-Regeln:

	beantragte Fläche in ha:
<input type="checkbox"/> <b>ÖR1a</b> – nichtproduktive Flächen auf Ackerland. Mir ist bekannt, dass die Düngemittel und Pflanzenschutzmittel nicht angewandt werden dürfen.	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR1b</b> – Blühstreifen/-flächen auf Ackerland. Mir ist bekannt, dass die Öko-Regelung ÖR1b nur zusätzlich zu ÖR1a beantragt werden darf.	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR1c</b> – Blühstreifen/-flächen in Dauerkulturen. Mir ist bekannt, dass die Düngemittel und Pflanzenschutzmittel nicht angewandt werden dürfen.	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR1d</b> – Altgrasstreifen/-Flächen in Dauergrünland. Mir ist bekannt, dass die Düngemittel nach Düngeverordnung (DüV) i.d.R nicht angewandt werden dürfen.	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR2</b> – Anbau vielfältiger Kulturen, mit mindestens fünf Hauptfruchtarten im Ackerbau einschließlich von 10 Prozent.	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR3</b> – Agroforst Beibehaltung einer agroforstlichen Bewirtschaftungsweise auf A	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR4</b> – Dauergrünland-Extensivierung Extensivierung des gesamten Dauergrünlandes des Betriebes un Januar bis 31. Dezember des Antragsjahres durchschnittlich Rau Dauergrünland. Die RGV sind in der "Anlage Tierhaltung" bzw. "Ti Mir ist bekannt, dass die Pflanzenschutzmittel nicht ohne Genehm Mir ist bekannt, dass die Vorgaben das gesamte Kalenderjahr einz durchgeführt wird, ist keine Auszahlung der Fördergelder für die	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR5</b> – Kennarten in Dauergrünland, Ich erkläre, dass mindestens vier der zulässigen Pflanzenarten o geregelten Liste der Kennarten oder Kennartengruppen des arten	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR6</b> – Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel. Mir ist bekannt, dass auf den von mir beantragten Flächen die Anwendung der chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel nach rechtlichen Vorgaben nicht bereits verboten ist.	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>ÖR7</b> – Natura 2000 Anwendung von durch die Schutzziele bestimmten Landbewirtschaftungsmethoden auf landwirtschaftlichen Flächen in Natura 2000-Gebieten. Mir ist bekannt, dass die Öko-Regelung ÖR7 nur zusätzlich zu der Einkommensgrundstützung beantragt werden darf.	<input type="text"/>

**Hinweis:**

- ÖR 2 und ÖR 4 ist nur der Antrag zu stellen, es sind keine Bindungen zu hinterlegen
- ÖR 7 Haken rein und dann werden automatisch alle Flächen, die in Kulisse liegen mit ÖR 7 gekennzeichnet

## Dokumentenbaum

BB profil inet-Webclient  
Agrarförderantrag 2024

**Lesender Zugriff!**

Dokumentenbaum Dokumentenliste Meldungen

- ▼ Agrarförderantrag 2024
  - ▶ Allgemeine Angaben
  - ▶ Flächenangaben
  - ▼ Sammelantrag
    - ▶ Anträge Direktzahlungen (EGS, UES, JES)
    - ▶ Zusatzangaben aktiver Landwirt
    - Anträge Öko-Regelungen (1)
    - Anlage Pflugereignis
    - ▼ Dokumente Nutzhanfanbau**
      - Nutzhanf Anbauanzeige
      - Nutzhanf Aussaatflächenerklärung
      - Nutzhanf Blühmeldung
    - ▶ Gekoppelte Einkommensstützungen

## Gekoppelte Einkommensstützungen Mutterschafe und -ziegen

### 1. Antrag auf Zahlung für Mutterschafe und -ziegen

Ich beantrage die Zahlung für Mutterschafe und/oder -ziegen, die am 1. Januar des Antragsjahres mindestens 10 Monate alt waren.  
Die beantragten Tiere sind in der "Anlage Mutterschafe / Mutterziegen" gekennzeichnet.

Ich werde:

- über den Haltungszeitraum 15. Mai bis zum 15. August des Antragsjahres die beantragte Anzahl der Tiere halten. Mir ist bekannt, dass durch natürliche Lebensumstände ausgeschiedene Tiere unverzüglich durch andere förderfähige Tiere ersetzt werden können oder der Antrag zu korrigieren ist.
- im Haltungszeitraum 15. Mai bis zum 15. August des Antragsjahres die Pflichten zur Kennzeichnung und Registrierung für die beantragten Tiere nach
  - Teil IV Titel I Kapitel 2 Abschnitt 1 der Verordnung (EU) 2016/429 (zu Tierseuchen u.a.),
  - den Rechtsakten der Europäischen Union, die im Rahmen dieser oder zur Durchführung dieser Verordnung erlassen wurden sowie
  - der Viehverkehrsverordnung erfüllen.

vom Nutzer selbst erstellte csv-Datei

### Anlage Mutterschafe / Mutterziegen zum Sammelantrag 2024

Zum 1. Januar des Antragsjahres von Ihnen in der HIT-Datenbank gemeldete Anzahl von mind. 10 Monate alten Tieren (Stichtagsmeldung gemäß § 26 Abs. 3 ViehVerKV):

	Identifikationsnummer (Ohrmarke)	ID nach Ersatz (Neue Ohrmarke nach Verlust der alten Ohrmarke)	HIT-Registriernummern im Haltungszeitraum	Beantragungsart	Änderungsgrund
	1	2	3	4	5
<input type="button" value="Zeile hinzufügen"/> <input type="button" value="Zeile(n) entfernen"/>					
Anzahl beantragte Tiere					<input type="text"/>

## Gekoppelte Einkommensstützungen Mutterkühe

### 2. Antrag auf Zahlung für Mutterkühe

Ich beantrage die Zahlung für Mutterkühe, die mindestens einmal gekalbt haben.  
Die beantragten Tiere sind in der "Anlage Mutterkühe" gekennzeichnet.

Ich werde:

- keine Kuhmilch oder Kuhmilcherzeugnisse aus Selbsterzeugung im Antragsjahr abgeben.
- über den Haltungszeitraum 15. Mai bis zum 15. August des Antragsjahres die beantragte Anzahl der Tiere halten. Mir ist bekannt, dass durch natürliche Lebensumstände ausgeschiedene Tiere unverzüglich durch andere förderfähige Tiere ersetzt werden können oder der Antrag zu korrigieren ist.
- im Haltungszeitraum 15. Mai bis zum 15. August des Antragsjahres die Pflichten zur Kennzeichnung und Registrierung für die beantragten Tiere nach
  - Teil IV Titel I Kapitel 2 Abschnitt 1 der Verordnung (EU) 2016/429 (zu Tierseuchen u.a.),
  - den Rechtsakten der Europäischen Union, die im Rahmen dieser oder zur Durchführung dieser Verordnung erlassen wurden sowie
  - der Viehverkehrsverordnung erfüllen.

### Anlage Mutterkühe

Die Tabelle ist mit den Mutterkühen, die ausweislich der Angaben bei der HIT mindestens einmal gekalbt haben, vorbelegt. Die weiblichen Tiere, deren Kalbung nicht an die HIT gemeldet wurde, z. B. nach einer Totgeburt, oder die z.B. im Falle der Gemeinschaftswiesen oder Pensionsbetriebe nicht beim Antragsteller registriert sind, werden nicht vorbelegt und sind manuell zu erfassen. Die vorbelegten Tiere anderer Tierhalter (Mutterkühe, die in Pension genommen wurden) dürfen nicht beantragt werden.

- bei Pensionstieren  
- vom Nutzer selbst erstellte csv-Datei

	Identifikationsnummer (Ohrmarke)	Kalbungsnachweis	HIT-Registriernummern im Haltungszeitraum	Beantragungsart	Änderungsgrund	Abgangsdatum	Nachweise hochladen
	1	2	3	4	5	6	7

Anzahl beantragte Tiere

FP 3110 Naturschutzorientierte Grünlandbewirtschaftung Erstantragsjahr:

Das Förderprogramm 3110 kann nur in Kombination mit einer extensiven Grundförderung aus dem Förderprogramm 800 (Bindung 801) bzw. aus dem Förderprogramm 810 Extensive Grünlandbewirtschaftung (Bindung 811) oder Förderprogramm 880 Ökologischer Landbau- Grünland (Bindung 882) beantragt werden. Eine zulässige Grundförderung stellt auch die Ökoregelung 4 (Gesamtbetriebliche Grünlandextensivierung) dar (jährliche Beantragung im Rahmen der ersten Säule im Mai 2024 erforderlich).

Es handelt sich um Zusatzförderungen für einen ~~zwei~~ ~~Jährigen~~ ~~Verpflichtungszeitraum~~ in der Kulisse Natura 2000 Gebiete und wertvolle Grünland

- alle bereits gestellten 8xx und 3xxx-Anträge werden vorgetragen, d.h. der jeweilige Zahlungsantrag ist angehakt, das Erstantragsjahr steht drin und die jeweilige beantragte Bindung ist bei den Flächen hinterlegt
- alle vorgetragenen Flächen sollten jedoch hinsichtlich der beantragten Bindungen kontrolliert werden

zus: - bei Dauerkulturen von Stein- und Kernobst, sowie dazugehörige Baumschulkulturen 884  
 - Ve - anderen Dauerkulturen von Beeren- und Wildobst, sowie dazugehörige Baumschulkulturen 885  
 - Ma Einführungsprämie für Ackerland, Obst und Gemüse im FP 880

**\* Bei erstmalig einzuholen** Für den Anbau auf Ackerland, im Gemüsebau und bei Dauerkulturen kann für neue Flächen, die noch nicht auf den ökologischen Landbau umgestellt sind, für zwei Jahre eine Einführungsprämie beantragt werden. Dazu sind die Flächen im Zahlungsantrag mit zwei Bindungen zu kennzeichnen, da die 88xEP-Bindung nur den Aufstockungsbetrag beinhaltet und nach zwei Jahren an der Fläche entfällt:

FP 3120 Natu 881 und 881EP  
 - Beweidung 883 und 883EP  
 - Beweiden v - bei Dauerkulturen von Stein- und Kernobst, sowie dazugehörige Baumschulkulturen 884 und 884EP  
 - Beweidung - anderen Dauerkulturen von Beeren- und Wildobst, sowie dazugehörige Baumschulkulturen 885 und 885EP  
 - Beweidung  FP 880 Ökologischer Landbau – Transaktionskostenzuschuss

Unabhängig vom Erstantragsjahr kann jährlich ein Transaktionskostenzuschuss von 40 € / ha bzw. maximal 600 € pro Betrieb beantragt werden.

FP 3130 Moo Das Förderprogramm aus dem Förderprogramm oder Förderprogramm  
 Beim Transaktionskostenzuschuss handelt es sich um eine zusätzliche Beantragung auf Fördermittel i. V. m. der beantragten Auszahlung. Die Beantragung der Fördermittel gilt für die restliche Laufzeit der eingegangenen Verpflichtung. Die Auszahlung des Transaktionskostenzuschusses muss jedes Jahr neu mit dem Auszahlungsantrag beantragt werden.

FP 800 Extensive Grünlandbewirtschaftung von Flächen in Natura 2000 außerhalb von NSG Erstantragsjahr:  801  
 - Extensive Bewirtschaftung von Einzelflächen auf Grünland in Natura-2000-Gebieten außerhalb von Naturschutzgebieten

FP 810 Extensive Grünlandbewirtschaftung Erstantragsjahr:

(notwendige Grundförderung für das Förderprogramm Naturschutzorientierte Grünlandbewirtschaftung FP 3110 Bindungen 3111A, 3111B, 3111C, 3112, 3113, 3114, 3115 und 3116 und für das Förderprogramm Moorbodenschutzmaßnahmen FP 3130 Bindungen 3131A, 3131B, 3131C, 3131D, 3131E, 3131F)

## Flächenangaben

### Nutzungsnachweis – Aktivierung der Flächen



**DZ beantragen**

- es werden alle Flächen aktiviert mit  
1 – förderfähig, mit EGS-Beantragung

weitere Codes:

0 – nicht förderfähig

2 – förderfähig, aber keine EGS-Beantragung (zu verwenden, wenn zu dieser Teilfläche im Rahmen der Direktzahlungen nur eine Ökoregelung beantragt wird)



## Flächenangaben Nutzungsnachweis

Flächenexport | Flächen für andere bereitstellen | Flächen von anderen übernehmen | Übernahme VJ-Daten | Nur fehlerhafte Zeilen | DZ beantragen  
Änderungsübersicht | Summen | Prämienflächen | **ÖR-Kondi-Rechner** | Parzellenliste drucken | Schnittflächen mit Kulissen | Info-NN

### Ökoregelungen - Konditionalitäten Berechnung aktualisieren

#### Öko-Regelungen

##### ÖR 1a - Bracheflächen auf Ackerland\*

Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1a GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

ÖR 1a Brache gemeldet in ha	Anteil ÖR 1a an förderfähigem Ackerland gemeldet in %	ÖR 1a Brache nach Kontrollen in ha	Anteil ÖR 1a an förderfähigem Ackerland nach Kontrollen in %
0,0000	0,00		

##### Anteil ÖR 1b - Blühstreifen/-flächen auf Ackerland (Anteil von ÖR 1a Fläche)\*

Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1b GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

Blühstreifen/-fläche auf AL gemeldet in ha	Anteil Blühstreifen/-fläche auf AL gemeldet in %	Blühstreifen/-fläche auf AL nach Kontrollen in ha	Anteil Blühstreifen/-fläche auf AL nach Kontrollen in %
0,0000	0,00		

##### ÖR 1c - Blühstreifen/-flächen in Dauerkulturen\*

Grundregel nach § 20 Abs. 1 Nr. 1c GAPDZG i.V.m § 17 Abs. 1 GAPDZV

Blühstreifen/-fläche in DK	Anteil	Blühstreifen/-fläche in DK	Anteil
----------------------------	--------	----------------------------	--------

- nach jeder Änderung an den Flächen aktualisieren klicken, sonst wird Änderung nicht berücksichtigt

**GLÖZ 8 und ÖR 2**  
- Berechnungen berücksichtigen nicht die Ausnahmeregelung in 2024

## Flächenangaben

### Nutzungsnachweis

- die Flächen aus dem zuletzt gestellten Antrag werden vorgetragen
  - > bei eingereichtem ELER-Antrag 2024 diese und ohne ELER-Antrag, die in 2023 geförderten Flächen
- Antragsteller, die in ihrem ELER-Antrag 2024 eines der folgenden Kennzeichen **E1, E2, ZF, US, BJS, GPS** beantragt haben, müssen dieses noch einmal an die Flächen setzen, da diese beim Vortragen nicht berücksichtigt werden
- Bindungen zu den Zahlungsanträgen FP 40/ 50 werden vorgetragen

## Flächenangaben

### Änderungen bei den Nutzungscodes

#### Neue Nutzungscodes

584 - Natura 2000: Nicht landwirtschaftliche aber nach §11 (1) Nr.3 Bst. a) aa) oder cc) der GAPDZV förderfähige Fläche (Infolge Anwendung Natura2000)

585 - Wasserrahmenrichtlinie: Nicht landwirtschaftliche, aber nach §11 (1) Nr.3 Bst. a) bb) der GAPDZV förderfähige Fläche (Infolge Anwendung der Wasserrahmenrichtlinie)

593 - Dauerkulturen aus der Erzeugung genommen

632 - Winterlauch

633 - Sommerlauch

910 - Wildäsungsfläche

## Flächenangaben GLÖZ 8 - Ausnahme hinterlegen

GIS-Detailbereich

▼ Teilfläche 5.01

Nr.	5.01
Art	HNF
FLIK/FLEK	DEBBLI0272000270
Gemeldete Teilfläche	8,6970
Nutzung/LE-Typ/NAF-Grund	423 - Luzerne, Hopfenk
Aktivierung DZ	1 - Förderfähig, mit EGS
ÖR-Code	
GLÖZ 8	68 - Leguminosen
Ansaat-/Anpflanzjahr	
Art/Sorte	
Bindungen	<a href="#">Bearbeiten</a>
Referenzgröße (netto)	45.5255

GIS-Detailbereich

▼ Teilfläche 6.01

Nr.	6.01
Art	HNF
FLIK/FLEK	DEBBLI0272000270
Gemeldete Teilfläche	2,5541
Nutzung/LE-Typ/NAF-Grund	132 - Sommergerste
Aktivierung DZ	1 - Förderfähig, mit EGS
ÖR-Code	
GLÖZ 8	67 - Zwischenfrucht/ G
Ansaat-/Anpflanzjahr	
Art/Sorte	
Bindungen	<a href="#">Bearbeiten</a>

## Flächenangaben GIS - Antragsgeometrien

### Anzeigen der Nutzung im



Öffnet die Legende und Einstellungen

<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	



1) GIS -Ansicht zu Antragsgeometrien (1) Anträge Öko-Regelungen (1) ÖR-Kondi-Rechner (1)

Aktualisi

### Legende und Einstellungen

Anzeige?	Stil	Name	Beschriftung?
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Umweltsensibles Dauergrünland (GLÖZ 9)	
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Natura 2000-Gebiete (Öko-Regelung 7, FP 3210-Bindungen 3215, 3215A, 3215B)	
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Benachteiligtes Gebiet 33 (FP 33)	
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Natura 2000-Gebiete und wertvolle Grünlandbiotope (FP 810, FP 3110 nur AJ 2023)	
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Verzicht auf jegliche Düngung oder Nutzungspause (FP 3110-Bindungen 3111A, 3114 ab AJ 2024)	
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Mahdverfahren/ Beweidung (FP 3110-Bindungen 3111B, 3111C, 3115, 3116 ab AJ 2024)	
<input type="checkbox"/>	 Alternative	Späte Nutzungstermine auf Grünland (FP 3110-Bindungen 3112, 3113 ab AJ 2024)	

Zeige Längentipp an  
 An Linie schnappen

Hilfslinien löschen Nur Hintergrundbild anzeigen Standard wiederherstellen

cht der

## Profil - APP

### Anpassungen 2024

- |   |                   |
|---|-------------------|
| - einfachere Anmeldung                          | bereits umgesetzt |
| - mehrere Benutzer für einen Betrieb            | ab 30.04.2024     |
| - mehrere Betrieb für einen Nutzer              | ab 31.07.2024     |
| - Push-Benachrichtigung bei neuen Aufträgen     | ab 15.06.2024     |
| - besserer Darstellung von Terminen und Fristen | ab 15.06.2024     |
| - Backup (Sicherheitskopie) von Fotos           | ab 30.05.2024     |

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!